

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 36

Neuteich, den 7. September

1928

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Beschädigung elektrischer Leitungen.

Trotz wiederholter Hinweise auf die Gefährlichkeit des Berührens der Hochspannungsleitungen und der herabhängenden oder gerissenen Drähte sind in der letzten Zeit mehrmals mutwillige Beschädigungen der Hochspannungsleitungen, die zur Unterbrechung der Stromversorgung führten, vorgekommen. Ich weise deshalb nochmals darauf hin, daß das Berühren der Drähte tödlich wirkt und daß ferner jeder, der elektrische Anlagen mutwillig beschädigt, neben dem Ersatz des eingetretenen Schadens gerichtliche Bestrafung zu gewärtigen hat. Die Strafe besteht in **Gefängnis** oder Geldstrafe.

Die in Betracht kommenden Ortsbehörden ersuche ich um ortsübliche Bekanntgabe.

Tiegenhof, den 3. September 1928.

Der Landrat.

Nr. 2.

Revision der gewerblichen Anlagen.

Die Ortspolizeibehörden weise ich auf die alljährlich zweimal, und zwar je einmal im Sommer und Winter abzuhaltenden Revisionen der gewerblichen Anlagen hin. Die Katasterblätter über die gewerblichen Anlagen mit den Revisionsbemerkungen sind bis zum 1. November d. Js. an das Staatl. Gewerbe-Aufsichtsamt in Danzig unmitttelbar einzureichen.

Tiegenhof, den 1. September 1928.

Der Landrat.

Nr. 3.

Herbstferien.

Die diesjährigen Herbstferien für die ländlichen Volksschulen des Kreises werden im Einvernehmen mit den Herren Kreis Schulräten wie folgt, festgesetzt:

a) **Schulaufsichtsbezirk des Herrn Kreis Schulrats Weidemann:**

Schulschluß: Dienstag, den 2. Oktober 1928

Beginn des Unterrichts: Freitag, den 19. Oktober 1928

b) **Schulaufsichtsbezirk des Herrn Kreis Schulrats Widder:**

1. Schule Neumünsterberg

Schluß des Unterrichts: Mittwoch, den 26. September 1928

Beginn des Unterrichts: Donnerstag, den 11. Oktober 1928

2. Schulen Bärwalde, Brunau, Fürstenwerder, ev. u. kath., Holm, Kl. Hornkämpfe, Schöneberg evang. und kath. Schule, Dierzehnhuben

Schluß des Unterrichts: Mittwoch, den 26. September 1928

Beginn des Unterrichts: Sonnabend, den 13. Oktober 1928.

Tiegenhof, den 4. September 1928.

Der Landrat.

Nr. 4.

Danziger Reispässe.

Die Gesamtkosten für einen Danziger Reispasß bei Neuausstellung und Verlängerung sind auf 4,— G festgesetzt.

Tiegenhof, den 30. August 1928.

Der Landrat.

Nr. 5.

Hauskollekte.

Dem Verein zur Erhaltung der St. Marienkirche in Danzig E. V. ist vom Senat die Genehmigung erteilt worden, in der Zeit von sofort bis zum 31. August 1929 zum Besten des genannten Vereins bei den Bewohnern der freien Stadt Danzig eine Hauskollekte abzuhalten. Die Einsammlung der Kollekte hat durch polizeilich legitimierte Erheber zu erfolgen.

Tiegenhof, den 29. August 1928.

Der Landrat.

Nr. 6.

Errichtung eines Schlachtraumes in Marienau.

Der **Fleischermeister Börs** in Marienau beabsichtigt auf seinem in Marienau, Grundbuchblatt Nr. 53 belegenen Grundstück

einen Schlachtstall zu errichten.

Das Unternehmen wird hierdurch bekannt gemacht mit dem Bemerkten, daß etwaige Einwendungen binnen 14 Tagen — vom Tage dieses Kreisblattes ab gerechnet — bei der unterzeichneten Behörde schriftlich in 2 Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen sind. Nach Ablauf dieser Frist können Einwendungen in dem Verfahren nicht mehr angebracht werden. Die Beschreibungen und Zeichnungen liegen während der Einspruchsfrist im Kreishaufe hier selbst, Zimmer Nr. 20 zur Einsicht aus. Zur Erörterung der rechtzeitig erhobenen Einwendungen scheidet Termin

am 27. September 1928, vormittags 11 Uhr,

im Kreishaufe hier selbst, Zimmer Nr. 20 an.

Falls der Unternehmer oder die Widersprechenden zu diesem Termin nicht erscheinen, wird trotzdem mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden.

Tiegenhof, den 30. August 1928.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses.
Nr. 7.

Schweinepest.

Unter dem Schweinebestande des Gutsbesitzers Flindt-Berzen in Gr. Mausdorf ist amtstierärztlich Schweinepest festgestellt worden.

Tiegenhof, den 31. August 1928.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch, den 12. September ev., vorm. 10 Uhr, werde ich im Gasthause **Steffens-Gr. Lesewitz** wegen rückständiger Abgaben

1 Sofa Tisch, 1 Wandgemälde, 1 Sofa, 1 Sessel,
1 runden Tisch

öffentlich gegen Barzahlung versteigern.

Gr. Lesewitz, den 31. August 1928.

Der Amtsvorsteher.

Zur Einsegnung empfehlen evangelische Gesangbücher

in reicher Auswahl zu billigen Preisen
Pech & Richert, Neuteich.

Rontobücher

in großer Auswahl empfiehlt

Pech & Richert, Neuteich.

